

Der Parteitag verurteilt auf das entschiedenste Antikommunismus und Antisowjetismus. Sie dienen als Vorwand für imperialistische Hochrüstung; mit ihrer Hilfe soll Zwietracht zwischen den Völkern gesät werden; mit Antikommunismus und Antisowjetismus werden die wahren Kämpfer für Frieden und sozialen Fortschritt verunglimpft. (Beifall.)

Wir verneigen uns vor den Helden, die im Kampf gegen die Tyrannei ihr Leben hingaben.

Das Rad der Geschichte kann nicht zurückgedreht werden! Alle Versuche, es durch Gewalt und Terror aufzuhalten, sind zum Scheitern verurteilt!

Die Sozialistische Einheitspartei Deutschlands und das Volk der Deutschen Demokratischen Republik werden auch fortan konsequent ihre internationalistischen Verpflichtungen erfüllen und brüderliche Solidarität mit allen Kämpfern für Frieden, Demokratie, nationale Unabhängigkeit und sozialen Fortschritt üben!

X, Parteitag  
der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands

(Lang anhaltender, stürmischer Beifall. Die Delegierten und Gäste erheben sich von den Plätzen. Hochrufe auf die internationale Solidarität.)

TAGUNGSLEITER HARRY TISCH: Liebe Genossinnen und Genossen! Wir danken Genossen Axen für den Bericht der Redaktionskommission. Euren begeisterten Beifall nehmen wir als einmütige Zustimmung zu dem vorgeschlagenen Appell. (Starker Beifall.)

Genossinnen und Genossen! Wir kommen nun zum Bericht der „Kommission zum Entwurf der Direktive des X. Parteitages der SED zum Fünfjahrplan für die Entwicklung der Volkswirtschaft der DDR in den Jahren 1981 bis 1985“. Das Wort dazu hat Genosse Günter Mittag. (Beifall.)

GÜNTER MITTAG, *Vorsitzender der Kommission*: Liebe Genossinnen und Genossen! Dem X. Parteitag liegt der Entwurf der „Direktive zum Fünfjahrplan für die Entwicklung der Volkswirtschaft der DDR in den Jahren 1981 bis 1985“ zur Beschlußfassung vor. Dieser Entwurf wurde den Delegierten bereits vor Beginn der Beratungen des X. Parteitages vom Generalsekretär des ZK unserer Partei, Genossen Erich Honecker, übergeben. Damit wurde jeder Delegierte in die Lage versetzt, sich rechtzeitig mit diesem wichtigen Dokument vertraut zu machen und Vorschläge zu unterbreiten.

Die grundlegenden Aufgaben für die Entwicklung der Volkswirtschaft der DDR in den Jahren 1981 bis 1985 wurden vom Genossen Erich Honecker im Bericht des Zentralkomitees an den X. Parteitag gestellt. Der Bericht an den X. Parteitag widerspiegelt in konzentrierter Weise die gewaltige schöpferische Arbeit, die unsere Partei, unser Zentralkomitee mit Genossen Erich Honecker an der Spitze geleistet hat.